

EINLEITUNG

Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vollständig, bevor sie die Nabe einsetzen. Für die neuste Version dieser Anleitung oder bei Fragen besuchen Sie www.last-bikes.com, oder kontaktieren Sie ihren Fachhändler.

ACHTUNG - Bei Nichtbefolgung dieser Hinweise wird die Funktion der Nabe eingeschränkt und es kann zu Verletzungen mit schwerwiegenden Folgen kommen und zum Verlust der Produktgarantie führen.

BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

Last Naben sind nur zur Verwendung an Fahrrädern zugelassen. Sie sind nicht geeignet für Tandems, Trial Fahrräder oder Singlespeed Cross Country Räder.

WICHTIG

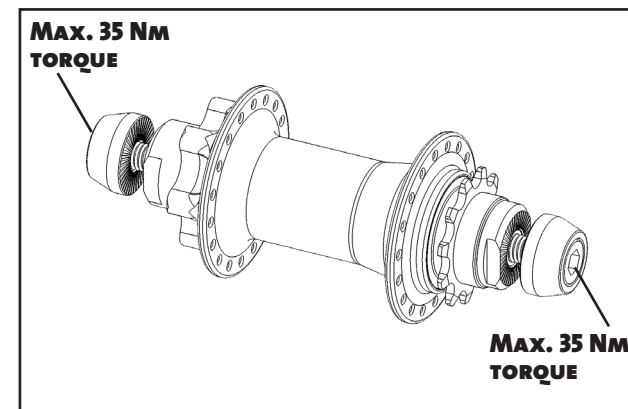
- Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die Funktionstüchtigkeit Ihrer Hinterradnabe. Stellen Sie fest, ob Freilauf und Kraftschluss einwandfrei funktionieren. Wenn dies nicht der Fall ist, darf die Hinterradnabe nicht eingesetzt werden. In diesem Fall muss die Störung vor dem Einsatz behoben werden. Sollten Sie nicht in der Lage sein den Fehler zu beheben, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- Im Neuzustand hat die Nabe einen erhöhten Rollwiderstand, da das Fett im Freilauf noch nicht verteilt und die Dichtungen noch nicht eingefahren sind.
- **ACHTUNG** - Radiales Einspeichen unserer Naben ist nicht empfehlenswert, da es zu unzulässigen Deformationen am

Nabenflansch und Bruch des Nabenflansches führen kann. In diesem Fall erlischt die Gewährleistung.

- **ACHTUNG** - Benutzen Sie keine kürzeren Achsschrauben. Benutzen Sie Achsschrauben mit mindestens 800 N/mm² Zugfestigkeit. Das maximal zulässige Anzugsmoment der Achsschrauben beträgt 35 Nm. Verrutscht das Hinterrad, so benutzen Sie Kettenspanner anstelle die Achsschrauben fester anzuziehen, denn dieses kann die Nabe beschädigen.
- **ACHTUNG** - Die Kettenlinie der Nabe beträgt 50 mm. Justieren Sie ihr Kettenblatt so, dass die Kette gerade läuft. Nichtbeachtung wird zu übermäßigem Verschleiß der Zähne des Antriebsritzels führen.
- **ACHTUNG** - Ketten längen sich mit der Zeit. Dies führt zur Lastkonzentration auf einzelne Zähne. Wechseln Sie ihre Kette rechtzeitig um das Antriebsritzel vor unzulässig hoher Belastung und Beschädigung zu schützen.
- Benutzen Sie keine Hochdruckreiniger für die Nabe.
- Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von qualifiziertem Fachpersonal unter Verwendung der vorgeschriebenen Spezialwerkzeuge durchgeführt werden. Für Wartungs- und Reparaturarbeiten finden Sie eine technische Anleitung unter www.last-bikes.com.

WARTUNG DER NABE

Die Wartung der Nabe muss mindestens einmal pro Jahr erfolgen. Bei Einsatz unter extremen Bedingungen (starker regen, Matsch, Transport im Regen) sollte der Freilauf häufiger gewartet werden. Regelmäßige Wartung verlängert die Lebensdauer ihrer Naben. Benutzen sie zur Reinigung keine aggressiven Reinigungsmittel.



LAUFRADBAU INFORMATIONEN

Lochkreisdurchmesser	58,0 mm
Speichenlochdurchmesser	2,5 mm
Flanschabstand zur Mittelachse	35,5 mm
symmetrisch (links = rechts)	

GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN

Bitte sehen Sie unsere Gewährleistungsbedingungen unter www.last-bikes.com ein.